

Leute Gottes, lauscht

Text: Greg Scheer, 2008

Übersetzung: Jürgen Henkys, 2008

Melodie: Christian Hähle, 2008

Satz: Winfried Kahl, 2009

Solo bei Strophenwiederholung
ad libitum

Solo

2.Sopran

1.Sopran

Alt

m m

Leu - te Got - tes lauscht, öff - net Herz und Sinn, denn das
Sät die Saat, er - zählt, was Gott tat und tut. Sein Ge -
Prägt das Got - tes - wort eu - ren Kin - dern ein. Nach euch
Traut der Hand des Herrn, die uns bis - her barg. Lebt, wie

Leu - te Got - tes lauscht, öff - net Herz und Sinn,
Sät die Saat, er - zählt, was Gott tat und tut.
Prägt das Got - tes - wort eu - ren Kin - dern ein.
Traut der Hand des Herrn, die uns bis - her barg.

S

S2

S1

A

1. 2.

1. 2.

1. 2.

1. 2.

m m

al - te Wort drängt auf Neu - be - ginn. ginn.
leit macht frei, sein Ge - setz ist gut. gut.
wer - den sie sel - ber Leh - rer sein. sein.
er's ge - bot, Lie - be macht euch stark. stark.

denn das al - te Wort drängt auf Neu - be - ginn. ginn.
Sein Ge - leit macht frei, sein Ge - setz ist gut. gut.
Nach euch wer - den sie sel - ber Leh - rer sein. sein.
Lebt, wie er's ge - bot, Lie - be macht euch stark. stark.

Refrain (Wiederholung nach der letzten Strophe ad libitum)

Solo bei der Wiederholung des Refrains ad libitum, ggf. auch beim 2. Refrain.

S
m

S2
Was wir ge - hört, was wir er - kannt, gilt auch den Töch-tern, gilt den Söh - nen.

S1
Was wir ge - hört, was wir er - kannt, gilt auch den Töch-tern, gilt den Söh - nen.

A

S
m

S2
Strophen 2-4
Weil Gott noch lebt und Wun-der tut: Stimmt ein, wenn Sei-ne Psal-men tö - nen! Leu-te Got-tes

S1
Strophen 2-4
Weil Gott noch lebt und Wun-der tut: Stimmt ein, wenn Sei-ne Psal-men tö - nen!

A
Strophen 2-4

S
Wiederholung Refrain
m
Schluss

S2
Wiederholung Refrain
Schluss
Sei - ne Psal - men tö - nen. Sei - ne Psal - men tö - nen.

S1
Wiederholung Refrain
Schluss
Sei - ne Psal - men tö - nen. Sei - ne Psal - men tö - nen.

A
Wiederholung Refrain
Schluss